

<b>Produktanwendungsstandard: Hydrogele in Gelform (Tubengele)</b>	WZ-PS-003 V08 Hydrogele in Gelform	 Seite 1 von 2
	gültig bis: 25.01.2022	

<b>Ziele</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Optimaler Einsatz des Produktes/dieser Produktgruppe, um Anwendungsfehler und ggf. daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden</li> <li>• Anwendergruppen arbeiten nach den gleichen Maßgaben mit den Materialien</li> <li>• Förderung des Wundheilungsprozesses und der Lebensqualität</li> <li>• Gewährleistung des wirtschaftlichen Einsatzes dieser Produkte</li> </ul>

<b>Eigenschaften</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterstützen durch die Abgabe von Feuchtigkeit den Abbau von Belägen und Schorf</li> <li>• Befeuchten trockene Wunden</li> <li>• Lagern zum Teil Exsudat ein</li> <li>• Fördern die Granulation</li> </ul>

<b>Indikationen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trockene oder austrocknungsgefährdete Wunden</li> <li>• Förderung der Autolyse von Nekrosen und Fibrinbelägen</li> <li>• Verbrennungen 2. Grades</li> <li>• Zur Feuchthaltung bzw. Befeuchtung von freiliegenden Knochen, Muskulatur und Sehnen</li> </ul>

<b>Kontraindikationen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nekrosen und Beläge bei unbehandelter pAVK</li> <li>• Stark exsudierende und blutende Wunden</li> <li>• Verbrennungen 3. und 4. Grades</li> <li>• Einige Produkte sind nicht bei infizierten Wunden zugelassen (Packungsbeilage beachten)</li> <li>• Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem jeweiligen Produkt oder seinen Bestandteilen</li> </ul>

<b>Anwendungshinweise</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Je nach Beschaffenheit der Beläge das Gel bis zu 0,5 cm dick auftragen</li> <li>• Sekundärabdeckung erforderlich; diese ist abhängig von der Exsudatmenge, z. B. Abdeckung bei trockenen Belägen: semipermeable Transparentfolie; bei der Auswahl ist zu beachten, dass der Sekundärverband das Gel nicht aufsaugt, siehe Information (IN 013) „Auswahl sinnvoller Materialien in der Wundversorgung“</li> <li>• Wundschmerz, Brennen beim Auftragen möglich</li> <li>• Unkonservierte Produkte sind nach Anbruch zu verwerfen, konservierte Produkte können nach Anbruch (siehe Packungsbeilage) bis zu mehrere Wochen verwendet werden</li> <li>• Dauer der Anwendung: bis zu 3 Tage</li> <li>• Bei fraglicher allergischer Reaktion und keiner sicheren Abgrenzung einer Irritation: Karenz empfohlen bis zum Nachweis einer Allergie durch Epikutantest (Vorstellung Dermatologe)</li> <li>• Siehe aktuelle Produktinformationen: Packungsbeilagen, Beipackzettel, Umverpackung</li> </ul>

<b>Risiken/Komplikationen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unverträglichkeit/allergische Reaktion</li> <li>• Mazeration der Umgebungshaut</li> </ul>

<b>Aufbau und Zusammensetzung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Enthalten zwischen 30-95 % gebundenes Wasser, sind selbst aber in Wasser unlöslich</li> <li>• Enthalten zum Teil Alginate, Natriumchlorid, Carboxymethyl- und Hydroxyethylcellulose und Propylenglykol (je nach Hersteller in verschiedenen Variationen)</li> </ul>

<b>Hinweise</b>
<p>Protz K (2019). Moderne Wundversorgung, 9. Auflage, Elsevier Verlag, München  Vasel-Biergans A (2017). Wundaufgaben für die Kitteltasche Band 1 und 2, 4. Auflage, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart</p>

Erstellt/Revidiert: Standardgruppe WZHH	Überprüft: Leiter der Standardgruppe	Freigegeben: 1. Vorsitzender WZHH
Datum: 23.01.2020	Datum: 26.01.2020	Datum: 26.01.2020

Erstellt / überarbeitet	Geprüft auf Richtigkeit / Inhalt	Freigabe im Wundzentrum	Freigabe und Inkraftsetzung
23.01.2020	26.01.2020	26.01.2020	
Standardgruppe des Wundzentrum Hamburg e.V.	 <b>Dr. Pflugradt</b> Ltg. Standardgruppe	 <b>Dr. Münter</b> 1. Vorsitzender WZHH	PDL Ärztliche Leitung